

Bodenrichtwerte des Landkreises Potsdam-Mittelmark zum Stichtag 01.01.2022

Am 26.01.2022, 27.01.2022 und 02.02.2022 hat der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Potsdam-Mittelmark 564 Bodenrichtwerte für baureifes Land und sechs Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Flächen zum Stichtag 01. Januar 2022 ermittelt und beschlossen.

Davon entfallen auf:

- Wohn- und Mischgebiete 382 Bodenrichtwerte,
- Gewerbegebiete 86 Bodenrichtwerte und
- Sondergebiete Erholung 78 Bodenrichtwert
- Sonstige Sondergebiete 18 Bodenrichtwerte
- Ackerland, Grünland und Forstflächen je 2 Bodenrichtwerte.

Die höchsten Bodenrichtwerte für Wohnbauland sind wie in den letzten Jahren in der Region um die Landeshauptstadt Potsdam und angrenzend an die Bundeshauptstadt Berlin zu finden. Hier sind die Werte um ca. 15 % gestiegen.

Die prozentuale Steigerung der Bodenrichtwerte war allerdings mit im Durchschnitt ca. 25 % – 30 % im Weiteren Metropolenraum wesentlich höher. Hier sind jedoch auch die Abweichungen in den Steigerungen größer und reichen von keiner Steigerung bis zu mehr als 100 %, d. h. mehr als Verdoppelung.

Der Bodenrichtwert für Ackerland ist um 25 % gestiegen im Berliner Umland auf 1,00 €/m² und im Weiteren Metropolenraum auf 1,10 €/m². Für Grünland betragen die Bodenrichtwerte im Berliner Umland 1,00 €/m² und im Weiteren Metropolenraum 0,81 €/m². Für forstwirtschaftliche Flächen, also Wald, beträgt der Bodenrichtwert ohne Aufwuchs im Berliner Umland 0,29 €/m² und im Weiteren Metropolenraum 0,27 €/m².

Die Bodenrichtwerte werden im Bodenrichtwertportal BORIS des Landes Brandenburg unter der Internetadresse www.boris-brandenburg.de veröffentlicht. Das Abrufen von Bodenrichtwertinformationen im PDF-Format aus dem Bodenrichtwertportal ist gebührenfrei.

Ebenso kann jedermann bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskünfte über Bodenrichtwerte erhalten. Telefonische Auskünfte sind gebührenfrei, schriftliche dagegen gebührenpflichtig (in der Regel 15 EUR).